

Kurzbericht



Barrierefreier Thalasso Kurweg in Warnemünde | TMV

Barrierefreier Thalasso Kurweg Warnemünde

Am Strom 59
18119 Warnemünde

Tel: +49 381-381 2222

marketing@rostock.de
<https://www.rostock.de/>

Herzlich willkommen!

Eine Wanderung auf dem barrierefreien Thalasso-Kurweg im Seebad Warnemünde ist zugleich eine Einladung, aktiv und bewusst in die wohltuende Atmosphäre des Ostseeklimas einzutauchen. Schenken Sie sich Zeit und entdecken dadurch die Schönheit der Natur und die wohltuende Wirkung der Seeluft und des Waldes im Kurpark in Warnemünde. Die Bewegung am Meer, entlang der Mole und der Einfluss des Meeresklimas wirken sich besonders vorteilhaft auf unseren Organismus aus und tragen zur Erholung bei.

Die 3 km lange Wanderung beginnt im Kurpark, wo auch die Infotafel ab Jahresende 2021 Start- und Endpunkt der Wanderung markiert. Sie gehen in Richtung Promenade, dann auf der Promenade weiter in Richtung Alter Strom zur Mole. Gehen Sie den gleichen Weg entspannt wieder zurück. Genießen Sie den Ausblick auf die Ostsee und die Weite des Meeres. Das milde Reizklima bietet ideale Bedingungen für einen gesunden und gesundheitsfördernden Aufenthalt.

PRÜFERGEBNIS

für

Barrierefreier Thalasso Kurweg Warnemünde

18119 Warnemünde, Zertifikats-ID: PA-12174-2021



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Oktober 2021 – September 2024

die Auszeichnung

»Barrierefreiheit geprüft«

sowie die dazu gehörigen Piktogramme zu führen
und vertragsgemäß zu nutzen.

Überblick

- 3 km lange Wanderung auf dem "Barrierefreien Thalasso-Kurweg" im Seebad Warnemünde
- Wanderweg verläuft durch den Kurpark, entlang der Promenade, bis zum Molenkopf und wieder zurück
- Mildes Reizklima der Ostsee i. V. m. der wohltuenden Atmosphäre des Kurparks

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplatz für Menschen mit Behinderung
- Weg ist leicht begeh- und befahrbar
- Keine Längsneigungen von mehr als 3%
- Weg ist mindestens 160 cm breit
- Keine Gefahrenstellen
- WCs für Menschen mit Behinderung
- Assistenzhunde willkommen

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung "**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer**".

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

Parken/ÖPNV

- Es gibt vier gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 200 cm x 600 cm). Sie sind 50 m vom Kurparkeingang entfernt.
- In 250 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle Kirchenplatz (Linie 37).

Wanderweg

- Der Weg ist 3 km lang (hin und zurück). Er beginnt im Kurpark und endet am Molenkopf.
- Der Weg ist nicht beschildert.
- Es sind Sitzgelegenheiten entlang des Weges vorhanden.
- Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit leicht und erschütterungsarm begeh- und befahrbar. Es handelt sich überwiegend um Asphaltbeläge oder glatte Pflasterungen.
- Der Weg ist mindestens 160 cm breit.
- Es sind keine Längsneigungen von mehr als 3% vorhanden.
- Es muss eine von Kfz befahrene Straße (die Seestraße) überquert werden. Die Überquerung ist gesichert (z.B. Ampel, Querungsstellen, Insel).

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (am Kurpark, Wachtlerstraße)

- Die WC-Tür ist mit einem Euroschlüssel zu öffnen.
- Die Bewegungsflächen betragen:
vor dem Waschbecken und vor dem WC mindestens 150 cm x 150 cm;
links neben dem WC 110 cm x 43 cm; rechts neben dem WC 30 cm x 43 cm.
- Es gibt rechts vom WC und hinter dem WC einen Haltegriff.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Es ist kein Spiegel und kein Alarmauslöser vorhanden.

Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung (am Strandaufgang 1, 3 und 6)

- Die WC-Tür ist mit einem Euroschlüssel zu öffnen.
- Die Bewegungsflächen betragen:
vor dem Waschbecken und vor dem WC mindestens 150 cm x 150 cm;
links und rechts neben dem WC mindestens 90 cm x 70 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.
- Beide Haltegriffe sind hochklappbar.

- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Sitzen und Stehen einsehbar.
- Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- In 250 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle Kirchenplatz (Linie 37).
- Der Weg ist 3 km lang (hin und zurück). Er beginnt im Kurpark und endet am Molenkopf.
- Der Weg ist nicht beschildert.
- Es sind Sitzgelegenheiten entlang des Weges vorhanden.
- Der Weg ist leicht begehbar.
- Gefahrenstellen sind nicht vorhanden.
- Es muss eine von Kfz befahrene Straße (die Strandstraße) überquert werden. Die Überquerung ist gesichert (z.B. Ampel, Querungsstellen, Insel).

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung "**Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen**".

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- In 250 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle Kirchenplatz (Linie 37).
- Der Weg ist 3 km lang (hin und zurück). Er beginnt im Kurpark und endet am Molenkopf.
- Assistenzhunde sind erlaubt.
- Der Weg ist nicht beschildert.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Der Weg hat eine visuell kontrastreiche und/oder taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.

- Der Weg ist leicht und erschütterungsarm begehbar. Es handelt sich überwiegend um Asphaltbeläge.
- Es sind Sitzgelegenheiten entlang des Weges vorhanden.
- Gefahrenstellen sind nicht vorhanden.
- Es muss eine von Kfz befahrene Straße (die Strandstraße) überquert werden. Die Überquerung ist gesichert (z.B. Ampel, Querungsstellen, Insel).
- Zur Promenade gelangt man über eine Rampe oder sieben Stufen. Handläufe sind vorhanden. Die Treppenstufen weisen mindestens an der ersten und letzten Stufe visuell kontrastreiche Kanten auf.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- In 250 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle Kirchenplatz (Linie 37).
- Der Weg ist 3 km lang (hin und zurück). Er beginnt im Kurpark und endet am Molenkopf.
- Assistenzhunde sind erlaubt.
- Es sind Sitzgelegenheiten entlang des Weges vorhanden.
- Gefahrenstellen sind nicht vorhanden.
- Es muss eine von Kfz befahrene Straße (die Strandstraße) überquert werden. Die Überquerung ist gesichert (z.B. Ampel, Querungsstellen, Insel).

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



2 barrierefreie
Parkplätze
Wachtlerstr.

©Anne Wilken



2 barrierefreie
Parkplätze Heinrich-
Heine-Str.

©Anne Wilken



ÖPNV

©Anne Wilken



ÖPNV

©Anne Wilken



Wanderweg Abschnitt
1 Kurpark

©Anne Wilken



Wanderweg Abschnitt
1 Kurpark

©Anne Wilken



Wanderweg Abschnitt
2 Promenade

©Anne Wilken



Wanderweg Abschnitt
2 Promenade

©Anne Wilken



Wanderweg Abschnitt 3 Mole

©Anne Wilken



Wanderweg Abschnitt 3 Mole

©Anne Wilken



Öffentliche Toilette am Kurpark

©Anne Wilken



Öffentliche Toilette am Kurpark

©Anne Wilken



Öffentliche Toilette am Kurpark

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang Nr. 1

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang Nr. 1

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang Nr. 1

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang Nr. 1

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang 3

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang 3

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang 3

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang 6

©Anne Wilken



Öffentliches WC am Strandaufgang 6

©Anne Wilken

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

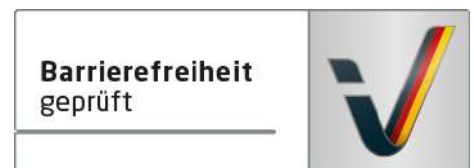
- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

